



Présidence du Conseil d'Etat  
Information (IVS)

Präsidium des Staatsrates  
Information (IVS)

CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

21. September 2011

## **Verwaltungskommissionen für die Legislaturperiode 2013 - 2017 Der Staatsrat wünscht sich ein Drittel Frauenanteil Aufruf an die Kandidatinnen**

**(IVS).- Nur 21% der Sitze in den Verwaltungskommissionen sind heute von Frauen besetzt. Der Staatsrat wünscht sich für die nächste Legislaturperiode jedoch einen Anteil von 31%. Auf Vorschlag des Gleichstellungs- und Familienrats trifft die Exekutive die notwendigen Massnahmen. Der Aufruf an die Kandidatinnen ist gestartet!**

Auf Bundesebene fordert die Regierungs- und Verwaltungsorganisationsverordnung eine Mindestvertretung der beiden Geschlechter innerhalb der Verwaltungskommissionen. Die Quote ist auf 30% festgelegt. Im Wallis erreichen nur 34 von 111 (30%) Kommissionen die 30%-Grenze beim Frauenanteil. Beim Männeranteil erreichen 110 von 111 Kommissionen und somit 99% die 30%-Grenze. Nur eine einzige Kommission besteht aus weniger als einem Drittel Männer: Kantonale Kommission gegen die Misshandlung und sexuelle Ausbeutung von Kindern

Um die Verwaltungskommissionen für die weiblichen Kompetenzen zu öffnen und den Frauen des Kantons die Gelegenheit zu geben, ihren Sachverstand weiterzugeben, hat der Staatsrat konkrete Massnahmen getroffen: Die Kommissionen sollen aktiv nach Frauen suchen, welche die zurücktretenden Mitglieder ersetzen, indem sie die vertretenen Organisationen auffordern, für jeden Posten mindestens eine Frau vorzuschlagen. Auch das Sekretariat für Gleichstellung und Familie wurde aufgefordert, die Frauen zu informieren und sie zu einer Kandidatur zu ermutigen.

**Frauen, die bereit sind, sich zu engagieren, können das Formular auf der Seite [www.vs.ch/egalite](http://www.vs.ch/egalite) ausfüllen. Die Liste der interessierten Frauen wird dazu dienen, bei der nächsten Erneuerung der Kommissionen im Jahr 2013 qualifizierte Kandidaturen vorzustellen.**

Die Verwaltungskommissionen ergänzen die Verwaltung in den Bereichen, in denen diese nicht zuständig ist. Für die Bürgerinnen und Bürger bieten sie die Möglichkeit, ihre besonderen Fähigkeiten in den Dienst der Gesellschaft zu stellen. Die Verwaltungskommissionen sind ein effizientes Mittel für die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Organisationen, ihre Interessen einzubringen und an den Aktivitäten der Verwaltung teilzunehmen. Die Verwaltungskommissionen können so gesehen als ein wichtiges Instrument der partizipativen Demokratie angesehen werden. Als vollwertige Bürgerinnen haben die Frauen dort ihren Platz.

***Beilage: Anmeldeformular - Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Nicole Langenegger Roux, Verantwortliche des Sekretariats für Gleichstellung und Familie, unter der Telefonnummer 027 606 21 20 oder an Graziella Walker Salzmann, Vorsitzende des Gleichstellungs- und Familienrats unter der Rufnummer 079/ 281 52 35.***